

M E T A L H

X Y M I A

Oder ein grosse A L C H Y M I A

Das ist ein Lehr vnd Zitterweisung

von den offenbaren vnd verborgenlichen Naturen / Arten vnd Eigenschafften / allerhandt wunderlicher Geweachsen / Erzten / Metallen / Minerren / Erdsäffen / Salzen / Gesteinen / vnd was der dingen zum theil hoch in den Lüfften / zum theil in der Tieffe der Erden / vnd zum theil in den Wassern / welche aus dem Chaos oder der Confusion vnd vermischung Elementischer Substantzen, als Geistlicher / vnd doch subtiler / noch vnbestendiger weiß verursacht / empfangen vnd radicirt / Aber von Himelischer Zuneigung der Influentischen Impression / oder Einrückung / Seelischer vnd Fixer oder bestendiger weise / zu einer wesentlichen materia digerirt, coagulirt, oder preparirt, Vnd durch die natürliche Vermögligkeit / Krafft vnd vortreibung / jedes in seiner gestalt / Als ein greiffelichs / einzigs / wesentlichs ding / Corporalischer / vollkommener weise / von seiner Radice abgelöset / an tag außgestossen / vnd in gestalt einer sichtigē Masse geböhren / Vnd wie / oder welcher gestalt / oder auff was weiß vnd wege / deren ein jedes / mit Zusatz des andern / durch Menschlichen Handgrieff / oder den vsum / dieser sehr alten Kunst / eintweders in ein Liquorem / Oell / Salz / Stein / Wasser / Schwefel / Mercurium oder in andere Minerren vnd Metall verwandelt / oder sonst zum Nutz / Gebrauch vnd Wolstandt / Menschlichs zeitlichs Lebens zugericht vnd bereitet wird.

Welches alles

Durch Leonharten Thurneyssern zum Thurn von Basel / Churfürstlichen Brandenburgischen bestalten Leibs Medicum / Mennglichem zu Nutz in 30. Verscheidner Bücher / mit sunderlichem Vnkosten / Fleiß vnd Arbeit an tag geben.

Neben Einführung etlicher hochberümbter Denner Opinionen oder Meinungen / von dergleichen Künstlein / Vnd de Lapide Philosophorum.

Zurmassung von der Radice oder Ursprung des Worts / oder des eigentlichen Namens / der Kunst Alchymia, An den verstendigen Leser / ein kurtzer Bericht.

DAS Wort Alchymia / ist (wie ich acht) ein *corrupt* wort / vnd möchte villicht Alcimia von de zebraischen worten Alcimus & Iada harreichen / dan ארכימוס das ist (wie die Rabini fürgeben) so viel geredt / Als ein dapfferer / vnverzagter Heldt / ein Mannhafftiger / behertzter vnd bewehrter Mann.
So bedeut *ארכימוס* nach der Lehr Zacharie filij Ausonis / im Buch Sopagkeij / einen Menschen / der ein erfahrner Künstler / darzu ein recht verstendiger / geschickter Mann / wie dann einer / der solche Kunst von grund aus / vollkommen wol vnd recht gelernet hat / ohne zweifel / ein sonderlicher Außerwelter vnd von Gott mit viel Tugenden vnd hohem Verstande begabter Mensch sein wird. Derhalben ist es nit so weit gefehlt (doch niemand darzu gezwungen) wenn man sagte / das Wort Alcimiada / möchte villicht / von Alcim & Iada herkommen / vnd möchte durch langheit der zeit vnd den Mißbrauch / hernach aus Alcimiada, Alcimia, oder wie es etliche schreiben Alchymia (wie dann sonst mit mehr worten beschehen) entstanden sein.

2